

Holztechnikum Kuchl weltweit die einzige „Vollholz-Schule“

Dort, wo die Ausbildung zum Holzprofi zuhause ist, wird auch nur noch mit Holz gebaut.

Mit der Fertigstellung des Schulneubaus aus Brettsperholz und der Generalsanierung des Osttraktes in Holz wird das Holztechnikum Kuchl endgültig zu einer weltweit einzigartigen „Vollholz-Schule“. Und das wurde gefeiert. Rund 200 geladene Gäste und 400 Schülerinnen und Schüler holten sich gemeinsam Einblicke hinter die Fassade des Holztechnikums Kuchl.

Auch Bildungsministerin Sonja Hammerschmid ließ sich durch die Räumlichkeiten führen und resümiert mit Hochachtung: „Kuchl hat sich mit rund 30 Holzverarbeitenden Betrieben, der Fachhochschule, Einrichtungsschule, HTL, Fachschule und Landesberufsschule sowie proHolz und dem Holzcluster als überregionales Kompetenzzentrum im Bereich Holz

etabliert. Die Investition in den Neubau des Holztechnikums Kuchl ist auch eine Investition in und für das Land Salzburg. „In der Bauführung haben sich in vielen Gewerken Salzburger Firmen durchgesetzt. Dadurch trägt dieses Projekt auch zur Belebung der Wirtschaft in Salzburg bei.

Das Holztechnikum Kuchl ist eine in Europa einzigartige Ausbildungsstätte rund um den Werkstoff Holz. Die Errichtungskosten des neuen Gebäudes von insgesamt 9,8 Millionen Euro teilten sich das Land Salzburg, das Bundesministerium für Bildung sowie der Fachverband und

die Fachgruppe der Holzindustrie Österreichs. „Bereits 1943 wurde in Kuchl der Grundstein für eine branchenspezifische Holzausbildung gelegt. Daraus entstand über die Jahrzehnte ein beachtliches europäisches Vorzeigemodell.

Das neue, authentische Gebäude des Holztechnikums in Kuchl trägt die Auszeichnung „HolzBotschafter“.



Foto: HTK

INFO-CORNER

- Herzlich willkommen sind die Besucher am Freitag, 1. Dezember 2017 von 13.00 bis 18.00 Uhr, am Samstag, 23. Dezember 2017 von 9.00 bis 15.00 Uhr und am Samstag, 27. Jänner 2018 von 9.00 bis 15.00 Uhr an den Tagen der offenen Tür am Holztechnikum Kuchl. Schülerinnen und Schüler zeigen unter anderem ihre Diplom- und Abschlussprojekte.
- Interessierte junge Menschen können im Laufe des Schuljahres an ein bis zwei Tagen ihrer Wahl auch „schnuppern“, das heißt am Unterricht teilnehmen.

WALS

Karikaturen in der Walser Bachschmiede

Am Mittwoch, 18. Oktober (Beginn 19.00 Uhr) finden in der Bachschmiede Vernissage & Salongespräch zum Salzburger Karikaturenpreis statt. Beim Salongespräch sind Österreichs bekannte Zeichner mit dabei: Gerhard Haderer, Thomas Wizany, Daniel Jokesch und Gerald Koller halten einen Karikatur-Talk mit dem Leiter des Karikaturmuseums in Krems, Gottfried Gusenbauer. Anlässlich der Vernissage werden Nachwuchskarikaturisten mit dem 2. Salzburger Karikaturenpreis ausgezeichnet.

Foto: Fotolia



Jetzt ist Sturmzeit. Liebhaber dieser saisonalen Köstlichkeit kommen jetzt voll auf ihre Kosten. Auch Most, junge sowie gereifte Weine und Traubensäfte liegen hoch im Kurs. Und dazu schmecken natürlich die „gute Unterlagen“ wie deftige Käsespezialitäten oder Grammel-schmalzbrote.

Foto: Stiegl

Viele genussvolle Stunden in der Brauwelt sind garantiert

Ripperltage bei Stiegl

Mittwoch ist Ripperl-Tag in der Stiegl Brauwelt. Am 18. und 25. Oktober sowie am 1., 8. und 15. November werden ab 18.00 Uhr saftige, österreichische Bauchripperl vom Schwein mit frischen Ofenkartoffeln und köstlichen Dip-Saucen serviert. Dazu natürlich auch gerne ein gekühltes Stiegl! Genussvolle Stunden im Stiegl-Bräustüberl sind garantiert. Kostenloses Parken ist am Gelände der

Stiegl-Brauwelt möglich. Die Bus-Linien 1 und 10 binden das Stiegl-Bräustüberl mit den Öffis an. Nähere Infos rund um aktuelle Veranstaltungen gibt es unter www.brauwelt.at oder telefonisch unter 050/1492-1492.



OBERTRUM

- Im Bierkeller in Obertrum ist 20. Oktober um 20.00 Uhr das Weinviertel zu Gast: Rudi Weiß mit Lyrik und Druma Vierxong mit Musik und dazu Fotoimpressionen von Rudi Weiß. Das Weingut Seltenhammer liefert Wein und Heurigenschmankerl. Der Eintritt ist frei.